

## **Stadt Wien gewinnt Mobilitätspreis der Europäischen Union**

Utl.: Auszeichnung für besondere Leistungen zur Förderung umweltfreundlicher Mobilität. Neben Wien waren die tschechische Hauptstadt Prag und Granada in Spanien für den Preis nominiert. =

Wien/ Brüssel (OTS) - Die Stadt Wien förderte im Jahr 2017 durch zahlreiche Initiativen und Infrastrukturmaßnahmen den umweltfreundlichen und multimodalen Verkehr. Veranstaltungen und Kampagnen motivierten die Wienerinnen und Wiener zum Zu-Fuß-Gehen, Radfahren und zum Benutzen der öffentlichen Verkehrsmittel. Dies belohnte die EU-Kommission gestern mit dem „European Mobility Week Award“.

Violeta Bulc, EU-Kommissarin für Verkehr überreichte am Mittwochabend den „European Mobility Week Award“ an Obersenatsrat Dr. Peter Lux und Radverkehrsbeauftragten und Geschäftsführer der Mobilitätsagentur, Martin Blum. Eine unabhängige Fachjury aus VerkehrsexpertInnen wählte aus allen 2.500 teilnehmenden Städten Wien als Siegerstadt. Unter den nominierten Städten befanden sich unter anderem Prag und Granada.

„Diese Anerkennung auf höchster Ebene ehrt uns sehr“, so Vizebürgermeisterin Maria Vassilakou. „Wir werden das Ziel der Stadt Wien, das Zu-Fuß-Gehen, Radfahren und den Öffentlichen Verkehr zu stärken, weiterhin motiviert verfolgen.“

Besonders hervorgehoben wurden von der Jury das von der Mobilitätsagentur ins Leben gerufene Streetlife Festival, die 2017 durchgeführte Transportfahrradförderung und die Initiative Grätzlrad sowie die Umgestaltung des Getreidemarkts. Positiv bemerkt wurde das vielfältige Angebot der Stadt Wien während der Europäischen Mobilitätswoche zwischen 16. und 21. September 2017: insgesamt konnten die Wienerinnen und Wiener in der ganzen Stadt an mehr als 50 Veranstaltungen oder Angeboten rund um nachhaltige Mobilität teilnehmen.

Europäische Mobilitätswoche

Die internationale Kampagne zur Förderung nachhaltiger Mobilität, die „Europäische Mobilitätswoche“ findet jährlich zwischen 16. und 22.

September statt. Durch Veranstaltungen und Aktionen wird Öffentlichkeit für das Radfahren, Zu-Fuß-Gehen und die Nutzung des öffentlichen Verkehrs geschaffen. Österreichweit wird die Kampagne vom Ministerium für Nachhaltigkeit und Tourismus und dem Klimabündnis koordiniert. In Wien wird diese Aufgabe von der Mobilitätsagentur wahrgenommen.

Im Vorjahr fanden in der Mobilitätswoche in Wien über 50 Veranstaltungen statt. Beteiligt waren die Wirtschaftskammer Wien, Bezirksvorstehungen, Initiativen der Agenda 21, Gebietsbetreuungen und zahlreiche zivilgesellschaftliche und karitative Initiativen, wie die Nachbarschaftszentren der Hilfgemeinschaft.

~

Rückfragehinweis:

Kathrin Ivancsits, BA  
Mobilitätsagentur Wien GesmbH  
kathrin.ivancsits@mobilitaetsagentur.at  
Tel: 01/4000 49 908,  
Mobil: 0676/811849908

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/174/aom>

\*\*\* OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER  
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT \*\*\*

OTS0035 2018-03-22/09:19

220919 Mär 18

Link zur Aussendung:

[https://www.ots.at/presseaussendung/OTS\\_20180322\\_OTS0035](https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20180322_OTS0035)